Amtliche Mitteilungen

Wilfersdorf
im Weinviertel

Ausgabe 1 | Gemeindenachrichten der Marktgemeinde Wilfersdorf | März 2022

Schloss Festival Wilfersdorf
Der falsche Kaiser
EINE OPERETTENNOVITÄT
TEXTBEARBEITUNG Dieter Hörmann | Richard Schmetterer
MUSIKBEARBEITUNG Christoph Schmetterer
Freiluftaufführungen vor dem Schloss Wilfersdorf
1.– 9. Juli 2022
Beginn 20.30
Die genauen Vorstellungstermine erfahren Sie unter www.schlossfestival.at

Infos zum Stück und dem Kartenvorverkauf finden Sie auf der vorletzten Seite!

Öffnungszeiten - Parteienverkehr

Mo bis Fr: 08:00 bis 12:00 Uhr
Di zusätzlich: 16:00 bis 18:00 Uhr

Wir ersuchen um Einhaltung dieser Zeiten!

Sprechstunden des Bürgermeisters

Dienstag: 17:00 bis 18:00 Uhr
Freitag : 08:00 bis 09:00 Uhr

Bei Verhinderung des Bürgermeisters übernimmt der Vizebürgermeister nach Möglichkeit die Sprechstunde.

Impressum: Eigentümer, Herausgeber:
Marktgemeinde Wilfersdorf
Marktplatz 12-16, 2193 Wilfersdorf
Telefon: 02573/2366-0, Fax: 02573/2366-18
E-Mail: gemeindeamt@wilfersdorf.gv.at
Internet: www.wilfersdorf.gv.at
GemeindeWilfersdorf

Gemeinde-Notruf: 0664/1219010

Erscheinungszyklus: 4x jährlich (mind.),
Auflage: 1.100 Stück
Verteilung als Print- und Onlinemedium
Für die Richtigkeit und Vollständigkeit wird keinerlei Haftung übernommen.
Änderungen, Druckfehler oder Irrtum vorbehalten.

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Vor mittlerweile zwei Jahren hat die Coronapandemie begonnen. In den letzten Wochen hatten wir die höchsten Infektionszahlen. Auch unsere Mitarbeiter, ob am Gemeindeamt, Bauhof oder in den Kinderbetreuungseinrichtungen, sehr viele waren davon betroffen.
Wir haben gemeinsam versucht den Betrieb bestmöglich weiterzuführen, um die an uns gestellten Aufgaben erledigen zu können.

Durch den Krieg in der Ukraine sind wir zudem täglich mit neuen Herausforderungen beschäftigt.
Die ersten Flüchtlingsfamilien sind bei uns angekommen. DANKE den privaten Unterkunftsgebern für den großartigen Einsatz. Laut Auskunft der Bezirkshauptmannschaft sowie des Innenministeriums steht uns die große Flüchtlingswelle erst noch bevor.
Sollten Sie entweder selbst die russische oder ukrainische Sprache beherrschen oder vielleicht jemanden kennen, der diese Sprachen spricht, so bitten wir Sie, sich am Gemeindeamt zu melden. Wir sind dankbar für jede Unterstützung, um die Flüchtlinge bestmöglich zu betreuen.

An unseren Projekten „Hochwasserschutz“, „Vereinszentrum alter Bahnhof“ mit den Infrastrukturleitungen wird intensiv gearbeitet. Derzeitige Schwierigkeiten liegen im Bereich der Angebotseinholung – hier werden aufgrund des Krieges sowie der Pandemie teilweise nur mehr tagesaktuelle Angebote erstellt.

Es finden intensive Planungstätigkeiten für die behördlich aufgetragenen Mischüberlaufbecken in Wilfersdorf und Bullendorf statt. Weiters ist die Planung der Ortdurchfahrt von Bullendorf (Lundenburgerstraße) in vollem Gang. Es gibt Planungsgespräche mit der Straßenbauabteilung, den Ziviltechnikern (Wasserleitung, Kanal usw.) sowie der EVN und Telekom. Nach Vorliegen der Entwurfsplanung wird es Anrainerinformationsgespräche geben.
Das Projekt Ortsdurchfahrt Bullendorf ist ein umfangreiches Projekt und daher wird auch sehr viel in die Planungstätigkeit investiert. Auch wenn das Land NÖ die Straßenbauarbeiten (7 m Fahrbahnbreite) finanziert, so sind dennoch sämtliche Einbauten (Wasser, Kanal, Beleuchtung,...) sowie alle Nebenanlagen (Parkplätze, Gehsteige, Grünanlagen,...) von der Gemeinde zu finanzieren.

Geschätzte Gemeindebürger, ich bitte Sie wieder um Mithilfe und Unterstützung bei der Frühjahrsreinigungsaktion in unserer Marktgemeinde. Dieses Jahr soll die Aktion „Stopp Littering“ wie vor der Pandemie durchgeführt werden.
Leider müssen wir immer wieder feststellen, dass sehr viel Verpackungsmaterial an den Fahrbahnrändern und in Feld und Flur vorsätzlich entsorgt wird. Unsere Umweltgemeinderäte bemühen sich sehr, die Verursacher zu ermitteln.

Ich möchte noch die Gelegenheit nutzen, Sie im Namen der „Kulturkooperation Schlossfestival Wilfersdorf“, zum Schlossfestival 2022 einzuladen. Die Informationen dazu entnehmen sie dem Gemeindebrief. Wir sind davon überzeugt, dass diese kulturelle Veranstaltung wieder zu einem Höhepunkt in den Sommermonaten wird. Bitte reservieren Sie ihre Karten für die Vorstellungen – DANKE!

Geschätzte Gemeindebürger, mit der Hoffnung auf ein Abklingen der Pandemie wünsche ich euch Allen Gesundheit und ein frohes Osterfest!

Euer Bürgermeister

Josef Tatzber

Inhalt

Seite	
2	Bericht des Bürgermeisters
3	Auszug aus der Gemeinderatssitzung Information Volksbegehren
4	SILC-Erhebung
5-8	Wichtige Informationen für Gemeindebürger
9-10	Ausschuss I Soziales & Verwaltung
11-12	Ausschuss II Schule & Gesundheit
13-14	Ausschuss III Bauwesen & Umweltschutz
14-16	Ausschuss IV Straßen & Landwirtschaft
17-19	Ausschuss V Dienstleistungen
20	Ausschuss VI Kultur & Tourismus
20-24	Aktuelles
25-29	Vereinsmeldungen
30	Veranstaltungsvorankündigungen
31	Schlossfestival 2022
32	Veranstaltungskalender

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 1. Februar 2022

Servitutsvereinbarung für eine Kanalleitung, KG Wilfersdorf
Als rechtliche Grundlage für die Herstellung eines neuen Kanal-Hausanschlusses für die Liegenschaft Lundenburgerstraße 1 „Häring-Mühle“ auf dem Gst.Nr.: .14, KG Wilfersdorf wurde mit der Liechtenstein Gruppe AG für die Duldung einer unterirdischen Abwasserleitung (DN 150) auf den landwirtschaftlich genutzten Grundstücken 2215/3 und 119/36, beide KG Wilfersdorf, ein entsprechender Dienstbarkeitsvertrag abgeschlossen.

Verkauf einer Teilfläche der Ortsraumparzelle Nr. 2221/29, Neustiftgasse, KG. Wilfersdorf
Gemäß dem Teilungsentwurf GZ 1353/19 der geopoint ZT GmbH vom 28.09.2021 wurde im Zuge der Grenzbereinigung eine Teilfläche von 2 m² vom öffentlichen Gut in der Neustiftgasse (Gst.Nr. 2221/29) abgeteilt. Der Gemeinderat hat in weiterer Folge beschlossen, diese Fläche an die Eigentümer des Baugrundstückes Nr.: 2221/51 (Neustiftgasse 15) zu verkaufen.

Auftragserteilung für Getriebereparatur beim RLF der FF-Wilfersdorf
Nach mehr als 20 Dienstjahren wurden beim Rüst-Lösch-Fahrzeug (Steyr-MAN-LKW) zunehmend Probleme beim 8-Gang-Schaltgetriebe festgestellt. Damit man das überaus wichtige Einsatzfahrzeug noch für mindestens 5 bis 10 Jahre betriebsbereit halten kann, wurde beschlossen, die Reparatur des Schaltgetriebes bei der Fa. MAN Truck & Bus Vertrieb Österreich GesmbH in Auftrag zu geben.

Volksbegehren - Eintragungszeitraum 2. bis 9. Mai 2022

Für folgende Volksbegehren wurde beim Bundesministerium für Inneres ein Einleitungsantrag eingebracht.
Der Eintragungszeitraum wurde vom Bundesministerium für Inneres mit **2. bis 9. Mai 2022** festgelegt:

- **Rechtsstaat & Antikorruptionsvolksbegehren**
- **Arbeitslosengeld RAUF!**
- **NEIN zur Impfpflicht**
- **Bedingungsloses Grundeinkommen umsetzen!**
- **Impfpflichtabstimmung: NEIN respektieren!**
- **Mental Health Jugendvolksbegehren**
- **Stoppt Lebendtier-Transportqual**

Foto: © zVg

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 28. März 2022 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Eintragungen können im Gemeindeamt Wilfersdorf zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

- Montag, 2. Mai 2022 von 8:00 bis 16:00 Uhr
- Dienstag, 3. Mai 2022 von 8:00 bis 20:00 Uhr
- Mittwoch, 4. Mai 2022 von 8:00 bis 16:00 Uhr
- Donnerstag, 5. Mai 2022 von 8:00 bis 20:00 Uhr
- Freitag, 6. Mai 2022 von 8:00 bis 16:00 Uhr
- Samstag, 7. Mai 2022 von 8:30 bis 10:30 Uhr
- Montag, 9. Mai 2022 von 8:00 bis 16:00 Uhr

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (9. Mai 2022, 20:00 Uhr) durchführen.

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebungen an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen.

Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich.
Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung **SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen)** wird jährlich durchgeführt.
Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 idgF), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte aus unserer Gemeinde könnten dabei sein!

Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2022 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen.

Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen.
Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über € 15,-.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die im Rahmen der SILC-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und dem Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

STATISTIK AUSTRIA
Die Informationsmanager

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:
STATISTIK AUSTRIA
Guglgasse 13
1110 Wien
Tel.: +43 1 711 28-8338 (Mo -Fr 9:00 - 15:00 Uhr)
E-Mail: *erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at*
Internet: *www.statistik.at/silcinfo*

WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR GEMEINDEBÜRGER

Initiative „Niederösterreich hilft“ koordiniert Ukraine-Hilfe

Das Land Niederösterreich hat zur Koordinierung der Hilfsangebote für die Ukraine und die flüchtenden Menschen die Plattform „Niederösterreich hilft“ eingerichtet.

Das gaben Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Landeshauptfrau-Stellvertreter Franz Schnabl und Landesrat Gottfried Waldhäusl im NÖ Feuerwehr- und Sicherheitszentrum Tulln, wo im Moment Hilfslieferungen zusammengestellt werden, bekannt.

Wer mit Sach- oder Geldspenden unterstützen will oder Betten und Unterkünfte zur Verfügung stellen möchte, erhält online unter **www.noehilft.at** bzw. bei der **Hotline 02742/9005-15000** oder via Mail **noe-hilft@noel.gv.at** Auskünfte zur koordinierten humanitären Hilfe.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Landeshauptfrau-Stv. Franz Schnabl und Landesrat Gottfried Waldhäusl informierten im NÖ Feuerwehr- und Sicherheitszentrum Tulln über die Plattform „Niederösterreich hilft“.
Foto: © NKL Burchhart

Wie kann man helfen?

UNTERKÜNFTE

Anfragen zur Aufnahme von Flüchtlingen sowie zur Koordination von angebotenen Unterkünften werden vom Team der NÖ Flüchtlingshilfe entgegen genommen.

Ebenso werden hier Anfragen zur Grundversorgung, insbesondere zur Deckung der täglichen Grundbedürfnisse beantwortet.

GELDSPENDEN

Für Geldspenden zur Unterstützung der ukrainischen Bevölkerung wurde ein Spendenkonto eingerichtet:

Bankkonto NOEHILFT
IBAN AT74 3200 0000 1380 0008

Darüber hinaus können „Niederösterreich-Hilfspakte“ zu 25, 50 und 100 Euro gespendet werden.

SACHSPENDEN

Die hilfsbedürftigen Menschen vor Ort sollen mit jenen Sachgütern unterstützt werden, die sie vordringlich brauchen.

Gegenwärtig werden Lebensmittel und Hygieneartikel benötigt. Wenn Sie eine Geldspende machen möchten, werden dafür laufend immer gerade notwendige Hilfspakete angeboten

VERORDNUNGSBLATT DER BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT BH MISTELBACH

Jahrgang 2022	**Ausgegeben am 15. März 2022**
2. Verordnung	**Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Mistelbach, Waldbrandverordnung 2022**

Die Bezirkshauptmannschaft Mistelbach hat am 15. März 2022 aufgrund des § 41 Forstgesetz 1975, BGBl. Nr. 440/1975, verordnet:

V E R O R D N U N G

Die Bezirkshauptmannschaft Mistelbach ordnet gemäß § 41 des Forstgesetzes 1975, BGBl. Nr. 440/1975, zum Zwecke der Vorbeugung gegen Waldbrände an:

§1

Im Verwaltungsbezirk Mistelbach sind das Rauchen sowie jegliches Feuerentzünden im Wald und in dessen Gefährdungsbereich verboten.

§2

Übertretungen dieser Verordnung werden als Verwaltungsübertretungen gemäß § 174 Abs. 1 lit. a Z. 17 des Forstgesetzes 1975 mit einer Geldstrafe bis zu € 7.270,-- oder mit Freiheitsstrafe bis zu vier Wochen bestraft.

§3

Dieses Verbot tritt mit dem Tag der Kundmachung in Kraft und mit Ablauf des 31. Oktober 2022 außer Kraft.

Hinweis:
Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodenvegetation oder die lokalen Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.

Die Bezirkshauptfrau

Mag. Gerlinde Draxler

WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR GEMEINDEBÜRGER

Pflanzenkrankheit Feuerbrand

Gesetzliche Regelung zur Verhinderung der Ausbreitung im Land

Der Feuerbrand ist eine hochinfektiöse Bakterienkrankheit des Kernobstes, Neben Äpfeln, Birnen und Quitten werden auch verwandte Zierpflanzen wie Weißdorn, Feuerdorn, Cotoneaster und Ähnliches befallen.

Die NÖ Pflanzengesundheitsverordnung regelt die Maßnahmen zur Festlegung und Verhinderung der Ausbreitung und der Bekämpfung des Feuerbrandes.

Die typischen Merkmale für Feuerbrand sind:

- braune Pflanzenteile
- hakenförmige Verkrümmung junger Triebe
- eindeutig, aber sehr selten sichtbar, ist der Bakterienschleim

Wenn Sie typische Symptome an einer Ihrer Wirtspflanzen erkennen, oder auch nur der Verdacht auf Feuerbrand besteht, sollten Sie folgende Punkte unbedingt beachten:

- Berühren Sie NIEMALS verdächtige Pflanzen oder Pflanzenteile
- Informieren Sie UMGEHEND die Gemeinde unter 02573/ 2366, der Feuerbrand-Beauftragte kommt unentgeltlich zu Ihnen und begutachtet die Pflanzen.
- Sollte sich der Verdacht bestätigen, wird der Feuerbrand-Beauftragte der Gemeinde alle weiteren Schritte für Sie in die Wege leiten.
- Der Feuerbrand-Sachverständige wird dann die Pflanze besichtigen, klärt den Verdacht ab und schreibt gegebenenfalls die zu setzenden Maßnahmen vor.
- Rodung bzw. Ausschnitt darf NUR von eingeschulten Personen durchgeführt werden.

Die leicht übertragbare Krankheit unterliegt der **MELDEPFLICHT** eines **jeden Gemeindebürgers!!**

Feuerbrand ist eine gefährliche Pflanzenkrankheit, **für Mensch und Tier besteht aber keine Gefahr!**

Feuerbrand-Wirtspflanzen
(Pflanzen, die an Feuerbrand erkranken können)

lateinischer Name	deutscher Name
Kernobst	
Cydonia	Quitte
Malus	Apfel einschließlich Zierapfel
Pyrus	Birne einschließlich Zierbirne und Nashi
Ziergehölze	
Chaenomeles	Scheinquitte, Zierquitte, Feuerbusch
Cotoneaster	Stein-, Felsen- oder Zwergmispel
Mespilus	Mispel
Pyracantha	Feuerdorn
Photinia davidiana	Stranvaesie Lorbeermispel
Photinia nussia	Glanzmispel
Eriobotrya	Wollmispel
Wildgehölze	
Crataegus	Weissdorn, Rotdorn, Hahnendorn
Sorbus	Vogelbeere/ Eberesche, Mehlbeere, Elsbeere, Speierling, usw...

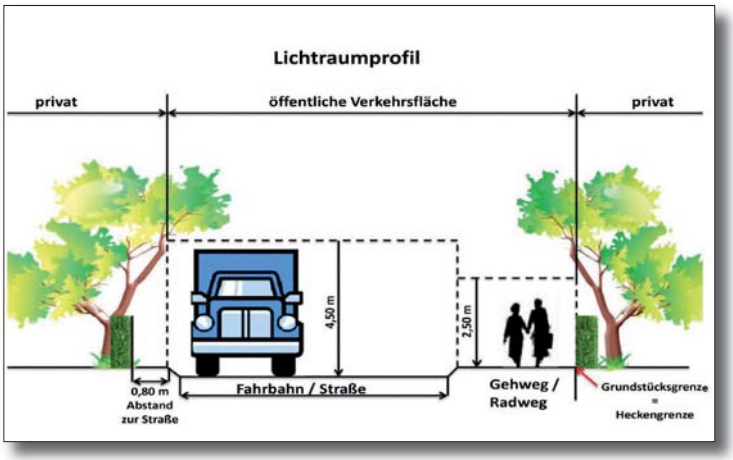
Sichtbehinderung durch Pflanzenwuchs entfernen

Alle Gartenbesitzer, die Bäume und Sträucher an ihren Grundstücksgrenzen zu öffentlichen Flächen haben, werden ersucht, diese regelmäßig zurückzuschneiden.

Der Rückschnitt soll Sichtbehinderungen in Kreuzungsbereichen vermeiden, die Breite der Gehsteige und -wege nicht einschränken und Licht von Straßenlampen nicht beeinträchtigen.

Beachten Sie schon vor dem Pflanzen, welches Ausmaß Sträucher, Bäume und Hecken bereits nach wenigen Jahren annehmen können. Entscheiden Sie sich für schwach wachsende Pflanzen oder halten Sie ausreichend Abstand zur Grundstücksgrenze.

Nehmen Sie auf Ihre Mitmenschen und andere Verkehrsteilnehmer Rücksicht!



Grafik: © zVg

Wichtige Informationen für Gemeindebürger

Der Corona-Impfbus war am 29. Jänner wieder in Wilfersdorf

Aufgrund der frostigen Temperaturen wurde wieder statt den Impfungen im Bus eine Impfstraße im EKM eingerichtet.

Insgesamt wurden am 29. Jänner 2022 von 15 bis 18 Uhr 29 Impfungen verabreicht.

Somit ergibt sich in der Marktgemeinde Wilfersdorf mit aktuell 2.092 Einwohnern folgende Statistik:

- 77,06 % (1.612 Personen) haben ein aktives Impfzertifikat
- 1,05 % (22 Personen) gelten als Teilgeimpft
- 80,76 % Prämienquote

Die Corona-Schutzimpfung ist freiwillig und kostenlos unter **www.impfung.at** bei niedergelassenen Ärzten oder den bestehenden Impfzentren buchbar.

Auf der Amtstafel beim Gemeindeamt in Wilfersdorf finden Sie auch immer aktuell die kommenden Termine der Impfbusse im Bezirk Mistelbach. Diese Termine können Sie auch unter **www.impfung.at/impfbus** im Internet einsehen.

Bei dieser Impfaktion im Ernst Kellermann-Musikerheim war für viele ein bekanntes Gesicht mit dabei. Wilfersdorfs Gemeinderat Christian Dersch (im Bild rechts außen) war mit Kollegen vom Impf-Team vor Ort. Foto: © Marktgemeinde Wilfersdorf

100 Jahre Niederösterreich - Wir feiern mit!

Bezirksfest in Mistelbach am 25. & 26. Juni 2022

100 Jahre Niederösterreich ist ein Grund zum Feiern und dieses Feiern steht für Begegnung und Vermittlung.

Die Regionen und damit verbunden die Kultur und ihre Geschichte werden genauso die Schwerpunkte bilden, wie das Ehrenamt, die Freiwilligkeit und das Miteinander von Familien und Vereinen aller Generationen. Vermittlungsprogramme für verschiedenste Zielgruppen stehen im Mittelpunkt dieser Festivität.

Aus diesem Anlass gibt es am **Samstag, 25. Juni** und **Sonntag, 26. Juni 2022** in unserer Bezirkshauptstadt Mistelbach ein Bezirksfest.

Wesentliches Element dieses Bezirksfestes ist eine Leistungsschau der einzelnen Gemeinden und Kleinregionen unseres Bezirks.

Programmpunkte an diesem Wochenende:

Samstag, 25. Juni - Tag der Vereine & Kleinregionen

- **Tortenanstich** mit Frühstück
- **Frühschoppen** mit einer eigens zusammengestellten Bezirksblaskapelle
- **Ab 13 Uhr** Präsentation der Kleinregionen und Gemeinden am Hauptplatz
- **Ab 19:30 Uhr** Musikprogramm mit Mistelbacher/ Weinviertler Musikern, z.B. Austrotop

Sonntag, 26. Juni - Tag der Regionalkultur

- **Ökumenische Festmesse**
- **Frühschoppen** mit „Kirtagsmusi“
- **Korso aller Gemeinden** des Bezirks

Zum Jubiläumsjahr finden zusätzlich im ganzen Land verschiedenste Veranstaltungen, Theateraufführungen, Ausstellungen statt, bzw. sind diverse Publikationen zum Thema erhältlich. Nähere Informationen finden Sie auf **www.100jahrenoe.at**.

AUSSCHUSS I - SOZIALES & VERWALTUNG

Personaländerungen in der Marktgemeinde Wilfersdorf

Frau Katarzyna Fiedoruk wurde Anfang März 2022 teilbeschäftigt mit 20 Wochenstunden in den Gemeindedienst aufgenommen.

Sie ist als Springerin für Reinigungs- und Kinderbetreuungsdienste in den beiden Kindergärten und der Volksschule tätig.

Wir wünschen Katarzyna einen guten Start und viel Freude mit der neuen Herausforderung!

Foto: © zVg

Herr Wolfgang Herbst hat seinen Gemeindedienst mit Ende Februar beendet.

Nach fast 19 Jahren als Bauhofmitarbeiter, in denen er immer zuverlässig und vorausschauend für die Bürger der Gemeinde tätig war, möchte er sich beruflich neu orientieren.

Wir wünschen ihm alles Gute in seinem neuen Betätigungsfeld!

Foto: © Marktgemeinde Wilfersdorf

100 Jahre Niederösterreich
Wir feiern mit!
BEZIRKSFEST Mistelbach
25. & 26. Juni 2022
www.100jahrenoe.at
Raiffeisen Niederösterreich

Veränderungen im Gemeinderat der Marktgemeinde Wilfersdorf

Auch im Gemeinderat gibt es Änderungen seitens der SPÖ Wilfersdorf.

Bereits im März 2020 legte Katrin Nießler ihre Funktion als gf. Gemeinderätin zurück. Anfang Jänner erfolgte aufgrund einer Änderung des Hauptwohnsitzes auch die Zurücklegung des Gemeinderat-Mandats.

Am 1. Februar 2022 wurde der SPÖ-Chef Rudolf Michael Bammer von Bürgermeister Josef Tatzber als neuer Gemeinderat angelobt und im Anschluss von den Gemeinderäten zum geschäftsführenden GR gewählt.

Er übernimmt somit im Ausschuss II - Schule & Gesundheit den Vorsitz von Roman Stahl, welcher als „normaler“ Gemeinderat weiterhin im Gemeindeparlament vertreten bleibt.

Gf. GR Rudolf Michael Bammer ist in folgenden Ausschüssen tätig:

- **Ausschuss I**
  Soziales & Verwaltung
- **Ausschuss II**
  Schule & Gesundheit
- **Ausschuss IV**
  Straßen & Landwirtschaft

GR Roman Stahl ist in folgenden Ausschüssen tätig:

- **Ausschuss V**
  Dienstleistungen
- **Prüfungsausschuss**

BGM Josef Tatzber freut sich, ein bekanntes Gesicht wieder im Gemeindeparlament begrüßen zu dürfen und bedankt sich beim gf. GR Rudolf Michael Bammer für seinen Wiedereinstieg in die Gemeindepolitik.
Foto: © Marktgemeinde Wilfersdorf

Ausschuss I - Soziales & Verwaltung

Die Marktgemeinde ist nun vollelektrisch unterwegs

Anfang Februar wurde an den Bauhofleiter Josef Graf ein neues Dienstfahrzeug übergeben.

Der alte Renault Kangoo wurde nach über 12 Jahren außer Dienst gestellt und gegen den elektrisch betriebenen Renault Kangoo Z.E. Maxi getauscht. Dank diverser Bundes- und Landes-Fördermöglichkeiten musste von Seiten der Gemeinde nur ca. die Hälfte des Anschafftungspreises aufgebracht werden.

Bei der Fahrzeug-Übernahme und Einschulung durch Firmenchef Thomas Polke waren neben dem Bauhofleiter Josef Graf auch BGM Josef Tatzber, Vize-BGM Gerhard Strasser, die gf. Gemeinderäte Horst Obermayer und Rudolf Bammer sowie der Umweltgemeinderat Josef Kohzina dabei.

Im Bild v.l.n.r.: Vize-BGM Gerhard Strasser, Umweltgemeinderat Josef Kohzina, gf. GR Rudolf Bammer, Thomas Polke vom Autohaus Polke, Bauhofleiter Josef Graf, gf. GR Horst Obermayer und BGM Josef Tatzber. *Foto: © Gerhard Brey*

BLUTSPENDETERMINE

07. APRIL 2022
17:00 - 20:30 UHR

Ernst Kellermann Musikerheim
Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Wilfersdorf

03. MAI 2022
17:00 - 19:30 UHR

Feuerwehr-Haus Ebersdorf
Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Ebersdorf

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

* Nur 3,65% der in Österreich lebenden Bevölkerung spendet regelmäßig Blut.
(Quelle: Blutspendezentrale Wien, NÖ, Burgenland)

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen im Zusammenhang mit dem Coronavirus kann es sein, dass die angekündigten Blutspendetermine kurzfristig abgesagt werden müssen.
Im Zweifel wenden Sie sich bitte direkt an den jeweiligen Feuerwehrkommandanten!

Elektrotechnik-Blitzschutz-Alarmanlagen
BSCHLIEHSMAIER Ges.m.b.H.
2193 Hobersdorf, Zayastraße 12
Telefon: 02573-2344
www.bschliehsmaier.at

- Bauprovisorium u. Hausanschluss
- Komfort - Elektroinstallation
- Haustechnik (Staubsauganlage, Türsprechanlagen)
- Digital SAT Anlagen
- Bustechnik
- Blitzschutz u. Erdungsanlagen
- Netzwerkverkabelungen
- Alarmanlagen
- Überprüfungen
- Photovoltaik

BODEN - WAND - DECKE
RAUMAUSSTATTER
Leopold Hammerbacher GesmbH
Tapeziermeister - Malermeister
Jalousien - Polstermöbel - Fassaden - Anstrich - Malerei
2193 Wilfersdorf, Mistelbacherstraße 44
Telefon 0 25 73 / 22 35

Ausschuss II - Schulwesen & Gesundheit

Faschingskrapfen für Kindergarten & Volksschule

Auch in diesem Jahr wurden am Faschingsdienstag in der Volksschule und den beiden Kindergärten von BGM Josef Tatzber Faschingskrapfen an die Kinder verteilt.

Im Kindergarten Bullendorf wurde er von der Leiterin Sabine Stepanek im Teufelchen-Kostüm empfangen.

In Wilfersdorf übergab BGM Josef Tatzber die Krapfen an die Leiterin Kerstin Schreiber, die sich als Pantomime verkleidet hat.

Andrea Gaida, Direktorin der Volksschule Wilfersdorf verteilte im Sträflingskostüm die Faschingskrapfen an die Schüler.

Die Kinder bedankten sich recht herzlich beim Herrn Bürgermeister und ließen sich die Krapfen schmecken!

Foto: © Marktgemeinde Wilfersdorf

Foto: © Marktgemeinde Wilfersdorf

Foto: © Marktgemeinde Wilfersdorf

Die Spielplätze in Hobersdorf und Wilfersdorf wurden wieder für eine neue Saison frühlingsfit gemacht

Die Bauhofmitarbeiter brachten die Kinderspielplätze und dortigen Rasenflächen auf Vordermann.

Spielplatz „Schlossgraben“
Beim Spielplatz „Schlossgraben“ wurden auf Bestreben des gf. GR Florian Huysza einige neue Spielgeräte angeschafft und bereits von den Bauhofmitarbeitern fachgerecht montiert:

- Vierer-Wippe mit Reifen
- Balancier- & Kletterpfad
- Feuerwehrwagen

Die neue Vierer-Wippe wird gerade fertig montiert.
Foto: © MG Wilfersdorf

Spielwiese Hobersdorf
Die Spielwiese in Hobersdorf war im letzten Jahr aufgrund der Baustelle für das Mischwasserüberlaufbecken komplett geschlossen.
Nun sind alle Arbeiten abgeschlossen und die brach liegenden Flächen wurden vorbereitet und Anfang März neu besämt.

Mitte März wurde die bestehende Grünfläche beim Spielplatz komplett vertikutiert, damit sich der Rasen von den Bauarbeiten wieder erholen und in einem satten Grün nachwachsen kann.

Ein großes Dankeschön an Kurt Sieghart, der sich immer sehr um das Erscheinungsbild der Gemeinde kümmert und viele Stunden dafür unentgeltlich investiert.

Der Fallschutz wurde bereits aufgebracht und das Spielgerät ist für eine Benützung freigegeben.
Foto: © Marktgemeinde Wilfersdorf

Ausschuss II - Schulwesen & Gesundheit

In Bullendorf wird seit Jahren fleißig gebaut

Sehr viele junge Menschen haben sich in den letzten Jahren dazu entschlossen, ihren Wohntraum im Ortskern von Bullendorf zu errichten.

Dabei wird immer öfter ein altes Bestandshaus abgerissen, um auf dem verbliebenen Grundstück ein neues Gebäude nach den eigenen Vorstellungen errichten zu können.

„Die Entsorgungskosten der alten Gebäude werden zu fünfzig Prozent von der Gemeinde rückerstattet“, so der Vorsitzende vom Bauausschuss, gf. Gemeinderat Ing. Herwig Krammer.

Bei der Umsetzung ihres persönlichen Wohntraums wird von den jungen Häuslbauern sehr auf energieeffiziente Maßnahmen geachtet. Sie sichern sich damit nicht nur niedrige Betriebskosten, sondern tragen auch einen nicht unwesentlichen Anteil zum Klimaschutz bei, freut sich der Umweltgemeinderat Josef Kohzina, welcher ebenfalls Mitglied im Bauausschuss ist.

Am Foto: gf. GR Ing. Herwig Krammer, Hausbauer Lena und Alexander Gerbasich und Umweltgemeinderat Josef Kohzina auf der Baustelle der Familie Gerbasich. *Foto: © Josef Kohzina*

AUSSCHUSS III - BAUWESEN & UMWELTSCHUTZ

Frühjahrsputz am 2. April 2022!

Dieser findet in allen Katastralgemeinden in diesem Jahr am Samstag, dem 2. April 2022 ab 8 Uhr statt.

Von der Gemeinde werden wieder die benötigten Müllsäcke sowie Warnwesten und Handschuhe in verschiedenen Größen (auch für Kinder) zum Sammeln bereitgestellt.

Wer mitmachen will, meldet sich am besten beim Gemeindeamt, bzw. wird der Frühjahrsputz in *Bullendorf* vom *Kultur- & Verschönerungsverein* koordiniert. In *Wilfersdorf* ist Obfrau Beate Bauer vom *Dorferneuerungs- & Verschönerungsverein* die richtige Ansprechpartnerin für Personen, die mithelfen wollen. *BGM Josef Tatzber* ist in *Ebersdorf* für die Durchführung des Frühjahrsputzes zuständig. Alle *Hobersdorfer,* die mithelfen wollen, wenden sich am Besten an den Vize-BGM Gerhard Strasser.

die NÖ Umweltverbände

Wollen Sie 1 von 100 regionalen Gewinn-Packages gewinnen?
Bericht inkl. Foto Ihres Erfolgs beim Müllsammeln auf der GAUM Mistelbach-Homepage hochladen - und schon nehmen Sie am Gewinnspiel teil!

Termine mit dem Bausachverständigen

Mit dem bautechnischen Sachverständigen wurden für das 1. Halbjahr 2022 folgende Termine für Vorprüfungen und Lokalaugenscheine vereinbart:

nächstmöglicher Termin für eine VORPRÜFUNG	VORLAGE der vollständigen Einreichunterlagen und Einlangen des Bauansuchens bis spätestens:	nächstmöglicher Termin für den LOKALAUGENSCHEIN:
14. April 2022	31. März 2022	14. April 2022
	25. Mai 2022	9. Juni 2022

Bei Bedarf werden im Anschluss an die Lokalaugenscheintermine kostenlose Beratungen mit dem Bausachverständigen im Gemeindeamt angeboten. Sollten Sie dieses Bürgerservice in Anspruch nehmen wollen, ersuchen wir um telefonische Voranmeldung unter der Nr. 02573/2366-13 und Vorbereitung einer Gestaltungsskizze für das geplante Bauvorhaben.

Ausgezeichnet gebaut in Niederösterreich!

In den letzten Monaten haben Christoph Bucher und Julia Edl in Bullendorf ihr eigenes Wohnheim realisiert.

Julia und Christoph haben bei der Umsetzung ihres persönlichen Wohntraumes energieeffiziente Maßnahmen getroffen und haben dadurch einen wertvollen und wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz geleistet.

Mit der Plakette „Ausgezeichnet gebaut in NÖ“ soll dieses verantwortungsvolle und zukunftsorientierte Handeln sichtbar gemacht werden.

Der zuständige Umweltgemeinderat Josef Kohzina und Wilfersdorfs Bürgermeister Josef Tatzber bedankten sich für dieses vorbildliche Bauverhalten, gratulierten zur Realisierung des beispielhaften Neubaus und überreichten die würdige Auszeichnung und Plakette „Ausgezeichnet gebaut in Niederösterreich“.

Am Foto: Bürgermeister Josef Tatzber, Christoph Bucher, Julia Edl und Umweltgemeinderat Josef Kohzina. *Foto: © Josef Kohzina*

Ausschuss III - Bauwesen & Umweltschutz

Sturmschäden in der Gemeinde

Das Sturmtief Nadia hatte Ende Jänner weite Teile Österreichs - vor allem Ober- und Niederösterreich, Wien und das Burgenland - fest im Griff.

Durch die teilweise starken Windböen wurden im gesamten Gemeindegebiet von Wilfersdorf Bäume entwurzelt, welche von den ansässigen Feuerwehren bzw. von den Bauhofmitarbeitern entfernt wurden.

Zum Glück waren keine größeren Schäden zu beziffern.

Der umgestürzte Baum wurde von den Gemeindemitarbeitern zerlegt und entsorgt, damit der Weg wieder frei passierbar ist.
Foto: © zVg

Zahlreiche entwurzelte Bäume zeugen von der Krafteinwirkung, die Sturmböen mit sich bringen können. *Foto: © zVg*

Richtung Brünnerstraße wurden zwei Bäume entwurzelt und sind auf den Gehweg gestürzt. *Foto: © FF Wilfersdorf*

Ausschuss IV - Strassen & Landwirtschaft

Straßensanierung auf der Lundenburgerstraße in Bullendorf

Bereits im Sommer 2021 wurden erste Gespräche zur Sanierung der Lundenburgerstraße geführt.

An der Besprechung im Gemeindeamt Wilfersdorf nahmen die Straßenbauabteilung Wolkersdorf und die Straßenmeisterei Mistelbach teil.

Für die Ortsdurchfahrt Bullendorf wurde daraufhin mit dem Planungsbüro Samek ein Vorprojekt erstellt. Berücksichtigt werden eine Fahrbreite von sieben Meter, Parkplätze, Bushaltestellen und Gehsteige für die Lundenburgerstraße.

Als Baustart hat die Straßenmeisterei das Jahr 2023 angesetzt. Die ganze Sanierung wird voraussichtlich in drei Abschnitte durchgeführt.

Mit den Planungsarbeiten für die Sanierung wurde bereits begonnen, eine Höhenvermessung wurde ebenfalls vom Gemeinderat in Auftrag gegeben.

Nach der Besprechung mit den Anrainern soll in diesem Jahr schon der erste Abschnitt mit den Einbauten der EVN und Gemeinde begonnen werden.

Die Gemeinde wird die Wasserversorgungsleitungen sowie teilweise Kanalsanierungen durchführen. Ebenso werden die Lichtpunkte der Straßenbeleuchtung neu versetzt.

Die EVN wird die Gasleitungen sanieren, die Erdverkabelung der Stromleitungen durchführen sowie die Leerverrohrung für Breitbandanschluß errichten. Mit der Telekom gibt es noch Gespräche.

Als Grundsatz für die Sanierung der Ortdurchfahrt Bullendorf gilt die finanzielle Freigabe durch das Land NÖ. Laut derzeitigem Stand ist die Finanzierung der Planungsarbeiten durch das Land zugesagt.

Foto: © zVg

Ausschuss IV - Strassen & Landwirtschaft

Straßenbegrenzungspfeiler mutwillig beschädigt und entwendet

Von einem aufmerksamen Gemeindebürger wurden in Ebersdorf „Am Ladenberg“ drei Straßenbegrenzungspfeiler aus Kunststoff aufgefunden.

Zwei Pfeiler wurden „nur“ aus der Verankerung entfernt und unbeschädigt in das Dickicht der dortigen Böschung geworfen. Der Dritte, aufgefunden in der Kellergasse in einem Kanaldurchlass, wurde jedoch am unteren Ende gewaltsam abgebrochen. An diesem Pfeiler war zudem an der oberen Seite ein hochwertiges optisches Wildwarngerät montiert.

Auf Grund einiger Befragungen und Erkundungen konnten die ursprünglichen Plätze der Begrenzungspfeiler gefunden werden. Auf der Bundesstraße 48, unmittelbar nach dem Ortsgebiet von Ebersdorf (Bezirk Mistelbach) beginnt das Gemeindegebiet Rannersdorf (Bezirk Gänserndorf).

An beiden Straßenseiten konnten die leeren Löcher der Begrenzungspfeiler entdeckt werden.
Foto: © Josef Kohzina

Der zweite Pfeiler auf der rechten Straßenseite in Richtung Rannersdorf war gewaltsam abgebrochen und es war nur mehr der untere Teil vorhanden. Beim Vergleich der beiden Bruchstellen konnte eruiert werden, dass der in der Kellergasse Ladenberg aufgefundene beschädigte Straßenbegrenzungspfeiler genau von dort stammt.

Am Foto: Der Gemeindebürger Michael Vock mit dem beschädigten Straßenbegrenzungspfeiler, welcher in einem Kanaldurchlass entsorgt wurde.
Foto: © Josef Kohzina

Etwaige Hinweise sind erbeten an die Polizeiinspektionen Mistelbach oder Zistersdorf, an die Gemeinden Wilfersdorf oder Hauskirchen oder an jeden Jäger oder Gemeindevertreter – Danke!

Erneuerung des Brückengeländers in Ebersdorf

Foto: © Marktgemeinde Wilfersdorf

Aufgrund eines Unfallschadens und des dadurch desolaten Zustandes des Brückengeländers in der Verlängerung der Bahnstraße ist eine Erneuerung des kompletten Geländers erforderlich.

Nach einer Besprechung mit der Güterwege-Abteilung des Landes NÖ wurde vereinbart, dass eine Erneuerung im Rahmen des Erhaltungsprogrammes erfolgen kann.

Stefan's
Rund ums Haus
& Gartenservice
Gartenpflege
Kleine Ausbesserungsarbeiten
Winterdienst möglich
Einfach anrufen unter
0660/ 60 10 833

AUSSCHUSS IV - STRASSEN & LANDWIRTSCHAFT

Arbeiten in der Lagerhausstraße sind abgeschlossen

In der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung wurde bereits darüber berichtet, dass die Versorgungsleitungen in der Lagerhausstraße erneuert wurden.

Die Erneuerung eines Regenwasserkanals und der Wasserleitung, die Herstellung eines neuen Mischwasserkanals und die Verkabelung der Ortsraumbeleuchtung im Bereich zwischen Bahnzeile und dem Vereinszentrum „Alter Bahnhof“ sind nun komplett abgeschlossen.

Die Fahrbahn wurde mittels Provisorium ebenfalls hergestellt. Die endgültige Fahrbahn wird mit 2023 fertiggestellt werden.

Foto: © Marktgemeinde Wilfersdorf

Windschutzgürtel neben Güterwegen wurden zurückgeschnitten

Der Schutz von landwirtschaftlichen Böden gegen die Erosion durch Wind und Wasser trägt wesentlich zur Sicherung und Erhaltung von deren Produktivität bei.

Foto: © Marktgemeinde Wilfersdorf

Damit dieser Schutz langfristig gewährt werden kann, müssen regelmäßig Instandhaltungsarbeiten durchgeführt werden.

Die Gemeinde, allen voran Vize-BGM Gerhard Strasser als Vorsitzender des Ausschusses Straßenbau und Landwirtschaft, sind sehr bedacht darauf, die Feld- und Güterwege innerhalb der Marktgemeinde Wilfersdorf sauber und benutzbar zu halten! Die Benützer derartiger Wege sollen diese ungehindert und sicher begehen und befahren können.

Aus diesen Grund werden die Wege permanent kontrolliert und bei Bedarf mittels Traktor und/oder Baumaschinen saniert und ausgebessert. Ebenso werden jährlich im Frühjahr die überhängenden Bäume und Sträucher von Windschutzgürteln entlang derartiger Wege zurückgeschnitten, um eine Verletzung von Freizeitsportlern und Naturliebhabern zu verhindern!

Ein DANKE an alle Landwirte, die sich in der Gemeinde um die Instandhaltug der Güterwege und Windschutzgürtel kümmern.

Asphaltierungsarbeiten in der Hubertusgasse in Hobersdorf

In der neuen Siedlung sind nun fast alle Neubauten abgeschlossen.

Da anzunehmen ist, dass die meisten Schwertransporte abgeschlossen sind, soll nun das südliche Teilstück der Aufschließungsstraße mit einer Fläche von 600 m² asphaltiert werden.

Die Kosten für Vor-, Abtrags- und Erdarbeiten, für Niveauangleichung der Schächte und Abdeckungen sowie für den Unterbau und die bituminösen Trag- und Deckschichten belaufen sich auf rund € 42.500,00 inkl. USt.

Ausschuss V - Dienstleistungen

Sperrmüllabfuhr - Mitteilung

Da die gesamte Abfallwirtschaft per 1. Jänner 2022 an den GAUM Mistelbach übertragen wurde, wird es von Seiten der Gemeinde Wilfersdorf KEINE Sperrmüllabfuhr an der Grundstücksgrenze geben.

Die Entgegennahme von Sperrmüll erfolgt grundsätzlich im Bringsystem während des gesamten Jahres im Wertstoffzentrum im Wirtschaftspark Mistelbach-Wilfersdorf. Zu den Öffnungszeiten stehen dort die aufgestellten Container zur Verfügung.

Sollten Sie eine **Sperrmüll-Abholung** an der Grundstücksgrenze anmelden wollen, bitten wir Sie, sich direkt an den **GAUM Mistelbach** unter der **Tel.Nr. 02573/ 21162** zu wenden. Einmal im Jahr können Sie Sperrmüll im Ausmaß von 4 m³ nach Terminvereinbarung an der Grundstücksgrenze abholen lassen.

Was ist Sperrmüll?

Sperrmüll sind Haushaltsabfälle, die aufgrund ihrer Größe und Form nicht in den Restmüll passen und auch sonst nicht verwertet werden können. Es sind dies z.B.: ausgediente Spiel-, Sport- und Haushaltsgeräte, Möbel, Einrichtungsgegenstände und diverse sperrige Gegenstände

Nicht zum Sperrmüll gehören:

- Altstoffe, die verwertet werden können, wie z.B.: Kartonagen, Glas, Altmetalle, Textilien und unbehandeltes Holz
- Bauschutt, Zemensäcke, Eternit, Heraklith, Gipsplatten aber auch Gartenabfälle
- Elektrokleingeräte, Kühlgeräte, Fernseher, Computer, Bildschirm-Geräte
- Problemstoffe wie Autoreifen, Batterien, Altöl, Lack- und Spraydosen, Leuchtstoffröhren, Medikamente, Chemikalien usw.

Von der Deponie in Bullendorf zum GAUM im Wirtschaftspark A5

Am 18. Dezember 2021 wurde das Altstoffsammelzentrum in Bullendorf geschlossen.

Über 25 Jahre hatten die Gemeindebürger jeden Samstagvormittag die Möglichkeit, ihre Wertstoffe in Bullendorf abzuliefern. In den Sommermonaten war dies auch an den Mittwochnachmittagen möglich. Mit der Fa. Poyss, insbesondere mit Herrn Leopold Poyss und seinem Assistenten Herrn Eduard Richter, hatte die Gemeinde verlässliche Partner bei der Übernahme und Trennung der Altstoffe.

Am letzten Übernahmetag bedankte sich die Gemeinde Wilfersdorf für die langjährige gute Zusammenarbeit und übergab fürstliche Geschenkboxen.

Künftig kann von Wilfersdorfs Gemeindebürgern das Wertstoffsammelzentrum im Wirtschaftspark A5 benützt werden.

Am Foto: gf. GR Hans Lamprecht (zuständiger Ausschussvorsitzender), Umweltgemeinderat Josef Kohzina, Leopold Poyss, BGM Josef Tatzber, Eduard Richter, Vize-BGM Gerhard Strasser und gf. GR Horst Obermayer. Foto: © Marktgemeinde Wilfersdorf

Im Wertstoffsammelzentrum im Wirtschaftspark A5 Mistelbach-Wilfersdorf können seit Ende Dezember Sperrmüll, Alt- und Wertstoffe entsorgt werden. BGM Josef Tatzber entsorgte im Beisein von gf. GR Horst Obermayer, GAUM-Obfrau Andrea Hugl, Umweltgemeinderat Josef Kohzina, gf. GR Hans Lamprecht und Vize-BGM Gerhard Strasser als erster Wilfersdorfer Gemeindebürger symbolisch Kartonagen.
Foto: © Gerhard Brey

AUSSCHUSS V - DIENSTLEISTUNGEN

BÜRGERINFO ABWASSER

Das WC ist kein Mistkübel!

Sehr geehrter Kanalbenutzer, werte Kanalbenutzerin!

!! Entsorgen Sie KEINE ABFÄLLE über die Toilette oder sonstige Abwasserabläufe in die Kanalisation !!

Abfälle sind immer fachgerecht zu entsorgen, da sie im öffentlichen Kanalsystem und in der Kläranlage sonst erhebliche Betriebsprobleme verursachen. Wenn Sie die Abfälle richtig entsorgen, erleichtern Sie dem Betriebspersonal die Arbeit und helfen mit, Kosten zu sparen, die Sie sonst über eine Erhöhung der Kanalbenützungsgebühr mittragen müssen.
Tipps für die richtige Abfallensorgung finden Sie in dieser Bürgerinfo.

Auftretende Betriebsprobleme:

Die falsche Entsorgung von Abfällen über den Kanal verursacht Betriebsprobleme wie z.B.:

- Ablagerungen bzw. Verstopfungen im Kanal
- Ausfall von Pumpen durch Verstopfung
- Erhöhter Abfallanfall in der Kläranlage
- Störungen im Kläranlagenbetrieb
- Fettablagerungen
- Explosionsgefahr

Werden Küchenabfälle und Speisereste über den Kanal entsorgt, so nimmt auch die Rattenplage im Kanalnetz zu. Unsere Mitarbeiter müssen die Kanäle mit hohem Aufwand reinigen und die Verstopfungen beseitigen.

Wohin mit dem Abfall? Unser Tipp:

In die Biotonne oder auf die eigene Kompostanlage:

- Küchenabfälle, Speisereste
- verdorbenes Obst und Lebensmittel

Auf keinen Fall mit Küchenabfallzerkleinerern über den Kanal entsorgen!

In die Fettsammelbehälter (Nöli)

- gebrauchtes Frittieröl, Altspeiseöle
- Bratfett und Schmalz

Über eigenen Hygienebehälter in den Restmüll:

- Feuchttücher (feuchtes Toilettenpapier, Reinigungstücher, Babypflegetücher, etc..)
- Sonstige Hygieneartikel (Damenhygiene, Wattestäbchen, Kosmetiktücher, etc..)
- Windeln

Bitte eigene Abfallbehälter im WC/ Bad aufstellen und benützen!

Ausschuss V - Dienstleistungen

Feuchttücher - Die „Pumpenkiller“

Feuchttücher, Babytücher und Hygienetücher sind heutzutage aufgrund ihrer extremen Reißfestigkeit ein „beliebter Partner“ in der Hygienebranche.

Diese bestehen meistens aus einem Polyester-Viskose-Gemisch oder auch Fasern, die mit Kunstharzen gefestigt sind. Doch für Kanalbetreiber sind diese äußerst unangenehm. Die in Toiletten entsorgten Feuchttücher verstopfen die Kanalisation und verfangen sich in den Abwasserpumpen.

Lange, verfilzte und zähe Stränge belasten die Pumpen und bringen sie zum Stillstand. Auch in Kläranlagen verursachen Feuchttücher Probleme. Sie schwimmen an der Oberfläche, verringern dadurch den Sauerstoffaustausch und stören die Biologie der Anlage. Außerdem verstopfen sie Rohre, Pumpen und Überläufe.

Die Schneideräder der Abwasserpumpen können die Tücher oft nicht zerkleinern. Verstopfungen und Stillstand der Pumpen sind die Folge. Es kommt zu kostenintensiven Reparaturen und aufwändigen Einsatz von Personal, welches die Pumpen zerlegen und reinigen, bzw. die Verstopfung beseitigen muss.

Dabei geht es konkret auch um den Geldbeutel der Bürger: Denn die Beseitigung der Schäden ist mit Kosten verbunden, die über die Abwassergebühren abgerechnet werden!

Ausschuss VI - Kultur & Tourismus

W-Lan bei Schloss und Kindergarten als Tourismusförderung

Die Digitalisierung hat mit sich gebracht, dass jeder immer und überall, passiv und aktiv, erreichbar ist.

In Großstädten haben sich Internet-Access-Points an öffentlichen Plätzen weitgehend durchgesetzt. Auch im Indoor-Bereich gibt es kaum mehr eine Shopping-Mall, ein Hotel, ein Kino, usw. die nicht über einen WLAN-Hotspot verfügen.

Die Marktgemeinde Wilfersdorf hat deshalb an einer EU-Ausschreibung für Fördermittel WiFi4EU teilgenommen, für deren Umsetzung der Gemeinde 15.000 Euro zugesprochen wurden.

Das für den Förderantrag ausgearbeitete Projekt beinhaltet eine WLAN-Station im Bereich des Liechtenstein Schloss Wilfersdorf zur Tourismusförderung. Ebenso wurde um das Ortszentrum Bullendorf (Kirche, Kindergarten) eine WLAN-Station geplant und errichtet.

GR Josef Kohzina, gf. GR Horst Obermayer, gf. GR Rudolf Michael Bammer, GR Dominik Gail, gf. GR Florian Huysza und BGM Josef Tatzber freuen sich über freies WLAN für alle beim Schloss und beim Kindergarten Bullendorf. Foto: © Gerhard Brey

Aktuelles

ecoplus Wirtschaftspark Mistelbach-Wilfersdorf legt mit attraktiver Neuansiedlung fulminanten Start ins neue Jahr hin

LR Danninger: Weinviertel ist und bleibt ein guter Boden für Unternehmen

Der ecoplus Wirtschaftspark Mistelbach-Wilfersdorf startet perfekt ins neue Jahr.

Im Mistelbacher Rathaus informierten sich Wirtschaftslandesrat Jochen Danninger, ecoplus Aufsichtsrat Kurt Hackl, der Mistelbacher Bürgermeister Erich Stubenvoll, sein Wilfersdorfer Amtskollege Josef Tatzber sowie ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki über ein zukunftsorientiertes Ansiedlungsprojekt der spusu Infrastruktur GmbH im ecoplus Wirtschaftspark Mistelbach-Wilfersdorf.

Bereits Anfang vergangenen Jahres wurde der ecoplus Wirtschaftspark Mistelbach-Wilfersdorf in Zusammenarbeit von ecoplus und spusu zum ersten 5G-Wirtschaftspark Österreichs. „Damit hat das Weinviertel einmal mehr eine Vorreiterrolle übernommen und wir arbeiten intensiv daran, diesen Status weiter auszubauen, etwa auch im Bereich erneuerbarer Energien“, freut sich ecoplus Aufsichtsrat Kurt Hackl. Die neue Zentrale der spusu Infrastruktur GmbH wird auf rund 8.500 Quadratmetern und mit einem Investitionsvolumen von rund zehn Millionen Euro in den nächsten drei Jahren errichtet und betrieben. In einem ersten Schritt sollen hier 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihren Arbeitsplatz haben.

Mit diesem Unternehmen will spusu den flexiblen und regionalen Glasfaserausbau forcieren. „Die zusätzlichen Leistungen der spusu Infrastruktur GmbH ermöglicht es uns, alle Bereiche entlang der gesamten Wertschöpfungskette abzudecken: Wir stellen die Leitungen her, betreiben sie und bieten auch das dazugehörige Service und die Produkte wie Internet und Telefonie.

Im Bild v.l.n.r.: ecoplus-Geschäftsführer Mag. Helmut Miernicki, BGM Erich Stubenvoll, Wirtschaftslandesrat Mag. Jochen Danninger, die spusu Geschäftsführer Franz und Andrea Pichler, ecoplus Aufsichtsrat Landtagsabgeordneter Mag. Kurt Hackl und BGM Josef Tatzber. Foto: © StadtGemeinde Mistelbach/ Mag. Marc Schönmann

STIFTUNG FÜRST LIECHTENSTEIN
DLG Nachhaltige Landwirtschaft
UNSER HOLZ Die heimische EICHE

Stiftung Fürst Liechtenstein
Guts- und Forstbetrieb Wilfersdorf

- Wohnungen u. Garagen zu vermieten
- Holzverkäufe (Brennholz ab Stock, Scheiter, Hackgut)
- Fischereilizenzen an der March u. Thaya

Details auf unserer Homepage: www.sfl.li
oder unter ☎ 02573 / 2219 zu erfragen.

AKTUELLES

Vandalenakt beim Heimatmuseum im Liechtenstein Schloss

Überrascht war Sabrina Lang, Mitarbeiterin des KTV Wilfersdorf, als sie bei einem Rundgang im und um das Liechtenstein Schloss Wilfersdorf den Vandalenakt entdeckte.

An der nördlichen Museumsseite, an die der Parkplatz grenzt, wurden einige Scheiben der dortigen Kastenfenster mit faustgroßen Steinen eingeworfen.

Über den oder die unbekannten Täter konnte bis dato nichts in Erfahrung gebracht werden. Über die Gesamtschadenssumme konnte ebenfalls noch keine nähere Angabe gemacht werden.

Das Liechtenstein Schloss Wilfersdorf ist als TOP-Ausflugsziel ein Aushängeschild der Gemeinde und der Obmann des KTV Horst Obermayer und Hans Huysza sind sich einig: „Unverständlich dass jemand solche böswilligen Beschädigungen verursacht."

„Wir bitten die Bevölkerung und Besucher die Augen offen zu halten und uns oder der Polizei etwaige Vorfälle zu melden", hofft BGM Josef Tatzber auf Aufklärung.

Die Geschosse konnten im Inneren des Museums auf den Fensterbrettern und teilweise auch am Boden sichergestellt werden.
Foto: © Josef Kohzina

Ab-Hof-Stände immer öfter Schauplatz von Diebstählen

Es gibt Verkaufskonzepte, die schlichtweg auf ein gewisses Maß an Vertrauen beruhen - bei jenem der Selbstbedienungsläden funktioniert dies zu großen Teilen auch.

Leider wurde dieses Vertrauen bei Direktvermarkter Familie Strasser in der Mistelbacherstraße missbraucht und sie wurde einmal mehr Ziel eines Langfingers.

Bei dem Diebstahl wurden dieses Mal jedoch nicht die angebotenen Hoferzeugnisse gestohlen, sondern die Bargeldschatulle samt Inhalt.

„Es geht mir dabei nicht um das Bargeld, welches sich darin befunden hat. Vielmehr um die alte antike Schatulle, welche seit Jahren als Handkasse bei unserem Ab-Hof-Stand Verwendung gefunden hat", so der Geschädigte Fritz Strasser.

Trotz vorhandener Videoaufzeichnung konnte der Täter bisher nicht ausgeforscht werden.
Bei der Kleidung des Täter dürfte es sich bei der Hose um eine zweifärbige Engelbert Strauss-Hose handeln. Diese Marke wird bevorzugt von Unternehmen als Firmenkleidung an Mitarbeiter ausgegeben. Als Oberbekleidung wurde einer gelbe Signalweste mit Kapuze und mehreren reflektierenden Signalstreifen getragen. Die Aufschrift am Rücken kann aufgrund der schlechten Qualität der Aufzeichnung nicht entziffert werden, lässt aber noch mehr auf Firmenkleidung schließen.

Zweckdienliche Hinweise sind erbeten an die Ab-Hof-Betreiber oder an die Polizeiinspektion Mistelbach.

AKTUELLES

Erste Flüchtlingsfamilie ist in Wilfersdorf offiziell angekommen

Mitte März konnte BGM Josef Tatzber die ersten Ukraine-Flüchtlinge in der Gemeinde willkommen heißen.

Familie Makhmudov, bestehend aus Vater Roman und Mutter Olha, sind mit ihrem elfjährigen Sohn Mykyta nun im "alten" Zuber-Haus untergebracht. Für Messnig Roman und Schmiedl Yuliya, die Schwester von Olha, war klar, dass sie ihre Verwandten bei sich aufnehmen.

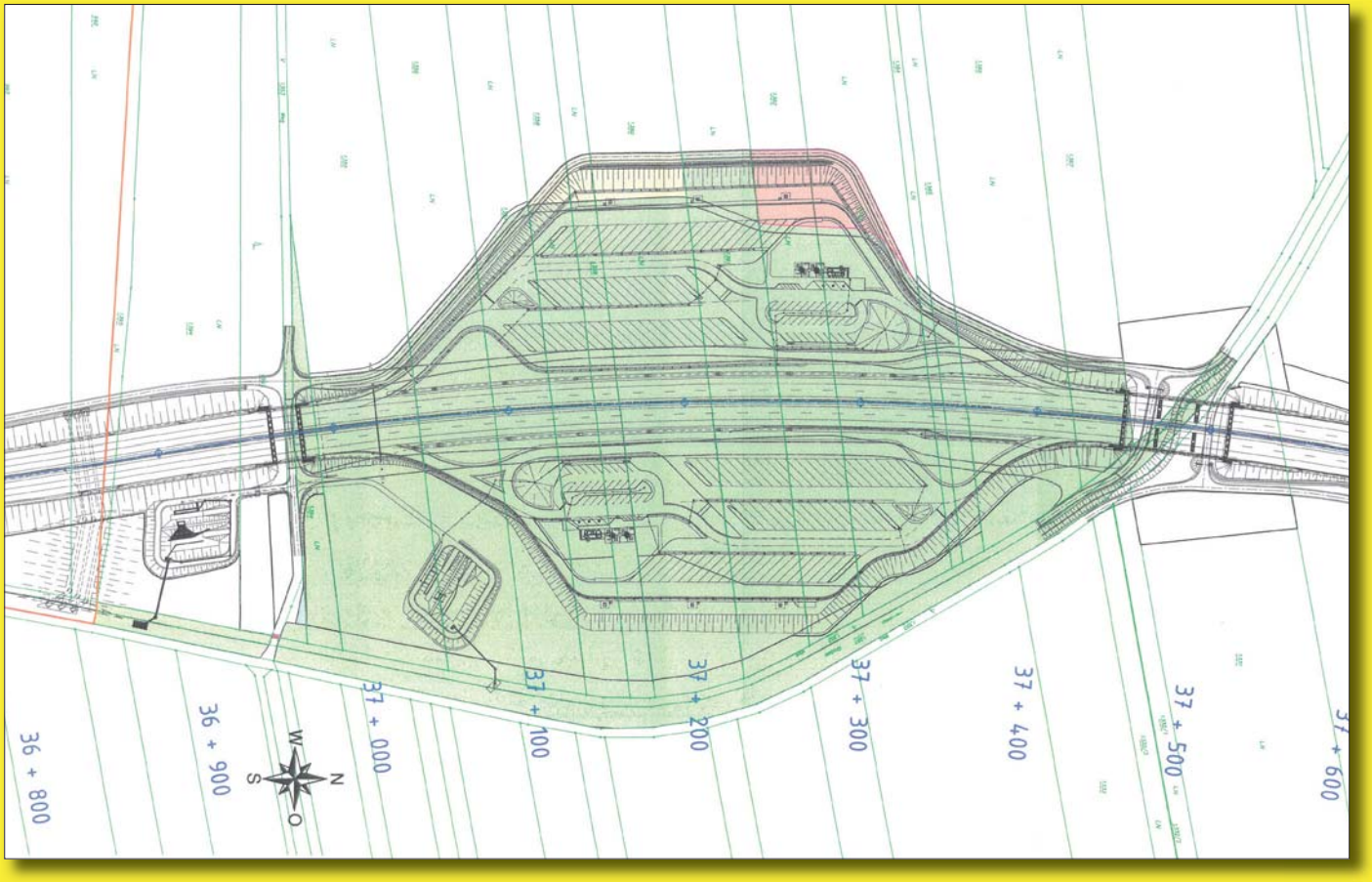
Vater Roman war zum Zeitpunkt des Kriegsausbruchs beruflich in Russland, weshalb ihm die Ausreise noch gelang. Für den zweiten Sohn (18 Jahre) der Familie trat leider die Ausreisesperre in Kraft und er befindet sich derzeit in der Ukraine.

Im Gemeindeamt der Marktgemeinde Wilfersdorf wurden die notwendigen Formulare ausgefüllt, damit die Familie schnellstmöglich in die Grundversorgung aufgenommen werden kann. Vorsorglich haben die Mitarbeiterinnen der Gemeinde in den letzten Tagen mit Hilfe eines Online-Übersetzungsprogramms die wichtigsten Dokumente in kyrillischer Schrift vorbereitet, zudem war Yuliya eine wichtige Hilfe beim Überwinden der Sprachbarriere und die Dokumente konnten bestens ausgefüllt werden.

Im Bild v.l.n.r.: BGM Josef Tatzber, Yuliya Schmiedl, Roman Messnig, Roman und Olha Makhmudov mit Sohn Mykyta.
Foto: © Marktgemeinde Wilfersdorf

Wir wünschen der Familie alles Gute hier in Wilfersdorf!

Baubeginn der Rastplätze auf der A5 Weinviertel Autobahn



Die ASFiNAG gibt den Baubeginn der beiden Rastplätze bei Straßenkilometer 37,2 mit 7. März 2022 bekannt.

Die Arbeiten werden von der ARGE Fa. Leyrer & Graf und der Fa. Habau durchgeführt.
Eine Inbetriebnahme ist für das Frühjahr 2023 geplant.

AKTUELLES

Ehrungen und Geburtstage im 1. Quartal 2022

80. Geburtstag

Foto: © zVg

Ing. Hartenbach Richard, Wilfersdorf

90. Geburtstag

Foto: © zVg

Weindl Theresia, Hobersdorf

80. Geburtstag
Pilic Niko, Wilfersdorf

85. Geburtstag
Hochmeister Josefine, Bullendorf

90. Geburtstag
Hochmeister Josefine, Hobersdorf

Geburten
Dorn Anna Maria, Wilfersdorf

Sterbefälle
Grüll Amalia, Wilfersdorf
Novak Wilhelmine, Hobersdorf
Helnwein Helga, Bullendorf
Reiter Gottfried, Ebersdorf
Pavelka Sabine, Wilfersdorf
Bauer Johann, Ebersdorf

Strahammer. Die Holzbau GmbH
Holzbau-Meisterarbeiten auf hohem Niveau

Obwohl Strahammer. Die Holzbau GmbH erst 2020 neu gegründet wurde, blickt das Team schon auf eine gemeinsame Zeit von über 13 Jahren zurück.

Foto: © Silvia Hintermayer, www.candid-moments.at

„Holzbau-Meisterarbeiten auf hohem Niveau, immer mit zumindest einem Auge auf ökologische und gesunde Ausführung“, so lautet das Credo der Zimmerei. Vom Gartenzaun bis zum kompletten Holzhaus werden alle Leistungen, die ein staatlich geprüfter Holzbau-Meister ausführen kann, angeboten.

Der Chef ist Landesinnungsmeister-Stellvertreter, gerichtlich beeideter und zertifizierter Sachverständiger und arbeitet aktiv in der Gestaltung von ÖNORMEN mit. Somit ist das Unternehmen immer am Laufenden über den technischen Stand.

Gerade herausfordernde Aufgaben, die nicht alltäglich sind, werden kompetent und mit kreativen Lösungsansätzen getreu dem Motto „Keine Angst vor Garnix“ ausgeführt.

Weiters zeugt das Gütesiegel in GOLD der Bauherrenhilfe, sowie die aktive Mitgliedschaft im Qualitätsverbund Holzbau von dem erfolgreichen Bemühen hohe Qualität zu liefern.

Für eine Anfrage schicken Sie am besten eine E-Mail an **holzbau@strahammer.at** oder rufen 02573/25002 an. Kompetente Beratung, eine fachgerechte Ausführung und faire Preise werden garantiert!

AKTUELLES

Du hast mit uns gesungen, Du hast uns vorgelesen, Du hast mich getröstet, Du hast immer mit mir gelacht und gespielt...

Solche Erinnerungen hat wohl jeder, wenn er an die Kindergartenzeit und seine damalige Kindergarten-"Tante" zurückdenkt.

Da **Margit Wallisch** mit Ende des Kindergartenjahres 2021/22 ihren wohlverdienten Ruhestand antritt, wird von ihrer Tochter Sabrina ein **Erinnerungsbuch** initiiert, in das sich alle ihre **ehemaligen Kindergartenkinder** sowie auch **Kollegen** eintragen können.

Gemeinsame Erinnerungen, ein Gedicht das man mit ihr verbindet, alte Fotos vom Kindergarten, etc... Alle Erinnerungen, die man ihr für den neuen Lebensabschnitt mit auf den Weg geben will, können im Buch eingetragen werden!

Das Buch liegt ab sofort im Gemeindeamt zu den Öffnungszeiten Mo - Fr von 8 bis 12 Uhr und Di zusätzlich von 16 bis 18 Uhr auf.

Da das Erinnerungsbuch als **Überraschung** gedacht ist, bitten wir, **Stillschweigen gegenüber Margit Wallisch** zu bewahren. Nur so kann es eine wirkliche Überraschung für sie werden!

Wir freuen uns über zahlreiche Einträge in das Erinnerungsbuch!

Foto: © MG Wilfersdorf

Umfrage: Fühlen wir uns zum Weinviertel verbunden? Ihre Meinung ist gefragt! Jetzt mitmachen!

Seit über zwei Jahren arbeiten die LEADER-Regionen des Weinviertels gemeinsam mit Weinviertel Tourismus an der Stärkung des Heimatstolzes im Weinviertel.

Dazu ist jetzt Ihre Mithilfe gefragt: Welchen Bezug haben Sie zum Weinviertel und was bedeutet Heimat für Sie? Nehmen Sie an der kurzen Umfrage teil und gestalten Sie aktiv das Weinviertel mit!

Alle Infos und Aktivitäten zum „Regionsbewusstsein Weinviertel" gibt es online nachzulesen auf der Webseite des LEBENS. werten Weinviertel unter **www.lebens-wertes-weinviertel.at**.

VEREINE

Berichte von den Feuerwehren der Katastralgemeinden

Mitgliederversammlung bei der FF Bullendorf

Im Bild v.l.n.r.: Leiter Verwaltungsdienst Leo Krammer, Kommandant Rene Hobersdorfer, GR Josef Kohzina, gf. GR Rudolf Michael Bammer, gf. GR Herwig Krammer, Kommandant-Stellvertreter Stefan Pleil, GR Adolf Graf, BGM Josef Tatzber, gf. GR Horst Obermayer.
Foto: © FF Bullendorf

Anfang Jänner hat der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Bullendorf zur diesjährigen Mitgliederversammlung ins Feuerwehrhaus eingeladen.

Im Zuge der Versammlung gab es ausführliche Berichte vom Kommandanten, OBI Rene Hobersdorfer, vom LV Leo Krammer sowie den zuständigen Warten Christian Pausch, Robert Stoiber, Jürgen Pleil und Florian Krammer.

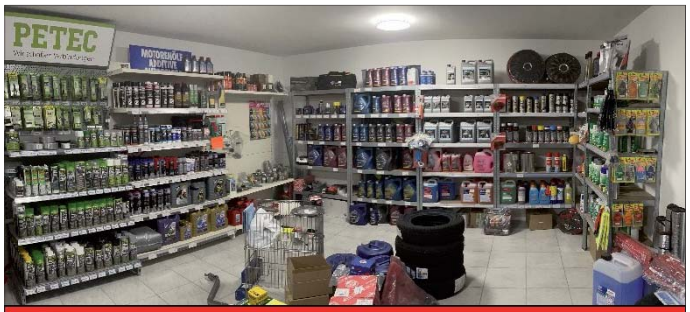
Entsprechend der Tagesordnung wurden die Kameraden Florian Krammer, Manuel Pleil, Daniel Geyer, Stefan Wiesinger und Lukas Schweinberger zu Löschmeistern befördert, Christian Pausch vom Löschmeister zum Oberlöschmeister.

Rudolf Michael Bammer wurde für 40-jährige aktive Mitgliedschaft beim NÖ Feuerwehrverband mit dem silbernen Ehrenzeichen geehrt und ausgezeichnet.

Jonas Steinbauer von der FF-Jugend Bullendorf konnte im vergangenen Jahr das Jugend-Leistungsabzeichen in Gold erreichen.

Der Bürgermeister Josef Tatzber bedankte sich in seinen Grußworten für die erbrachten Leistungen im Vorjahr. Insbesondere auch für die Unterstützung bei der Corona-Teststraße im EKM. Er lobte zudem die funktionierende Gemeinschaft und den Zusammenhalt zwischen den einzelnen Wehren und der Gemeinde.

www.POYSS.at
POYSDORF 02552-20787
Transporte, Erdarbeiten, Sand + Schotter
Abbruch, Recycling, Containerdienst,
Straßenreinigung, Kanalreinigung, Kanal-TV



KFZ-ERSATZTEILE + ZUBEHÖR FÜR ALLE MARKEN
KMT Fahrzeugteile - Inh. Mario Troll
Neustiftgasse 25, 2193 Wilfersdorf
0660 / 64 600 64

FF-Jugend übt das Löschen von Christbaum-Bränden

Foto: © FF Wilfersdorf

Wie verhält man sich richtig bei einem Christbaum-Brand?

Diese Frage wurde im Zuge einer Jugendstunde Anfang Februar bei der FF-Jugend Wilfersdorf geübt.

Mehrere Christbäume wurden auf dem Übungsplatz nacheinander angezündet. Mittels unterschiedlicher Löschmittel (Feuerlöscher, Kübelspritze, etc.) wurde der korrekte und sichere Ablauf von den Jugendlichen geübt.

Die Feuerwehrjugend Wilfersdorf bedankt sich bei der Firma Hofer für die Überlassung des Übungsgeländes.

VEREINE

Feuerwehrjugendmitglieder legen Prüfung für Fertigkeitsabzeichen ab

Am Nachmittag des 20.02.2022 fanden die Prüfungen für das Fertigkeitsabzeichen / Fertigkeitsabzeichen-Spiel „Sicher zu Wasser und Land“ statt. Foto: © FF Wilfersdorf

Die Ausbildung wurde schon im Spätsommer des vergangenen Jahres begonnen mit Zillen fahren am Teich in Bernhardsthal, jedoch durch den erneuten Corona Lockdown unterbrochen.

Im neuen Jahr konnte dieser Bereich nun fertig ausgebildet und abgeschlossen werden. Bei diesem Abzeichen erlernen die Jugendlichen die Grundlagen des Zillenfahrens (Theorie & Praxis), Verhalten auf einer Feuerwehrzille, allgemeine Sicherheitsregeln im Feuerwehrdienst und die Grundlagen der Ersten Hilfe.

Unterstützt werden die Jugendlichen von Gerald Gail (Wasserdienst) und Mario Sinnreich (Feuerwehrmedizinischer Dienst).

Das Fertigkeitsabzeichen konnte von Steinbauer Jonas, Pichler Kimberly, Pichler Kaitlyn, Fürnschuß Celina, Weidenholzer Christian, Zuneric Christoph, Karall Vanessa, Bumba Viktoria, Bumba Sebastian sowie Tatzber Lukas erfolgreich errungen werden. Das Fertigkeitsabzeichen-Spiel konnte von Holletschek Lucas, Karall Tobias, Heindl Jonas und Pausch Marlene erfolgreich abgeschlossen werden.

Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Ebersdorf

Der Dreikönigstag steht für die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Ebersdorf an der Zaya ganz im Zeichen der alljährlichen Mitgliederversammlung.

Im Bild v.l.n.r.: BGM Josef Tatzber, Erika Huber, Marcel Klampfl, Michael Vock sen., Thomas Bauer, Michael Vock jun., Marina Kornek, Vize-BGM Gerhard Strasser und gf. GR Horst Obermayer. Foto: © FF Ebersdorf

Aufgrund der Corona-Panedmie wurde die Mitgliederversammlung in die Gerätehalle verlegt und fand mit Abstand, 3-G Kontrolle sowie FFP-2 Maskenpflicht statt.

Kommandant Michael Vock jun. freute sich zahlreiche Feuerwehrmitglieder und den obersten Gemeinde-Chef der Feuerwehren, BGM Josef Tatzber, begrüßen zu können, der auch als Zugskommandant in der Ebersdorfer Feuerwehr aktiv ist.
Auch Vizebürgermeister Gerhard Strasser und der zuständige gf. GR Horst Obermayer waren bei der Mitgliederversammlung anwesend.

Anton Wetsch und Leopold Stadler wurden altersbedingt in den Reservestand überstellt.
Ehrenkommandant Michael Vock sen. feierte im abgelaufenen Jahr seinen 70. Geburtstag. Das Kommando nutzte die Möglichkeit, die besten Glückwünsche symbolisch mit einem Feuerwehrgeschenk zu überbringen.

Für 2022 steht einiges auf dem Plan, sofern die Corona-Lage es zulässt:

- Renovierung der Fahrzeughalle
- Restaurierung des von der Fa. Reiss angekauften Kühlwagens
- Umsetzung der Alarmierung mit dem neuen Alarmierungssystem ELKOS
- sowie die Abhaltung von div. Veranstaltungen.
  Die FF Ebersdorf feiert 2022 das 130-jährige Bestandsjubiläum und veranstaltet den Abschnittsleistungsbewerb 2022.

VEREINE

Fürstliche Büchersammlung in Wilfersdorf

„Tritt ein und nimm ein Buch mit Heim“, ist auf einer Tafel vor der Schlossbibliothek zu lesen. Seit nun gut einem Jahr gibt es auch in Wilfersdorf eine „Bücherbox“.

Entstanden ist das Vorhaben relativ spontan. „Das haben wir sozusagen Corona zu verdanken“, erzählt Sabrina Lang, Mitarbeiterin des Kultur- und Tourismusvereins im Liechtenstein Schloss Wilfersdorf.

Nachdem im vergangenen Jahr so gut wie alle Veranstaltungen abgesagt werden mussten, war ein Lagerraum im wunderschönen Schlossparkbereich ungenützt.

Kurzerhand haben der KTV in Kooperation mit dem Bürgermeister Josef Tatzber entschieden, die Pforten für die Gemeindebürger und für die vielen Schlossbesucher des Top-Ausflugszieles zu öffnen.

Sabrina konnte mit Sachspenden aus der Bevölkerung den Raum liebevoll umgestalten und kümmert sich seither ehrenamtlich um die Darbietung der Bücher. „Die größte Freude dabei ist, zu beobachten wenn Menschen voller Freude mit einem Buch nach Hause gehen“, freut sich Sabrina.

Alle Gemeindebürger sowie Liebhaber von Büchern sind herzlich eingeladen, nicht mehr gebrauchte Bücher und Lektüren der Schlossbibliothek zur Verfügung zu stellen und an Sabrina zur weiteren Verwendung zu übergeben.

Im Bild: Sabrina Lang, Hans Huysza und BGM Josef Tatzber.
Foto: © Josef Kohzina

Blumenkutsche soll das Ortsbild verschönern

Kürzlich konnten Vorstandsmitglieder des KTV Wilfersdorf eine alte elegante eiserne Blumenkutsche kostengünstig erstehen.

Nachdem Kurt Sieghart aus Hobersdorf von der am Bauhof zwischengelagerten Blumenkutsche erfahren hat, bot er sich gleich für deren Restaurierung an.

Kurt Sieghart hilft immer

Der Hobersdorfer ist allseits dafür bekannt, dass er jederzeit hilfreich zur Seite steht und immer wieder Arbeiten und Tätigkeiten verrichtet, die der Verschönerung des Ortsbildes oder dem Wohle der Gemeindebevölkerung zugute kommen.

Bereits am nächten Tag stand er mit Schleifpapier, Pinsel und Farbe parat. 17 Tage später präsentierte er das fertige Schmuckstück. Gesamt hat Kurt Sieghart über 89 Arbeitsstunden in die Restaurierung investiert, davon allein 55 Stunden für das Abschleifen und je 17 Stunden für das Grundieren und neu lackieren.

Sehr erfreut über diese nicht selbstverständlichen Leistungen zeigten sich der Bürgermeister Josef Tatzber, der Vize-BGM Gerhard Strasser und Horst Obermayer, gf. GR und Obmann des KTV Wilfersdorf, welche sich im Namen der Gemeindebevölkerung und im Namen der vielen Touristen recht herzlich bei Kurt Sieghart bedankten.

„Wenn‘s jemanden braucht‘s zum Pflanzen der fast 100 Blumen , so gebt‘s mir Bescheid“, so Kurt Sieghart mit einem Lächeln auf den Lippen.
Foto: © Josef Kohzina

GENOL Land lebt auf
TANKSTELLE A5
UNSER LAGERHAUS
SHOP
BISTRO
BACKSERVICE
LOTTO
VIGNETTEN
STROMTANKSTELLE
Ihr Nahversorger
Lagerhaus Weinviertel Ost

VEREINE

Zum 700. Todestag von Dante Alighiere

„Vom Inferno zum Paradies“.

Unter diesem Thema lud Margit Baar Anfang März im Festsaal des Liechtenstein Schloss Wilfersdorf zu einer Lesung von Texten aus dem dreiteiligen Werk „Göttliche Komödie“ von Dante Alighiere ein.

Die in Hölle (ital.: Inferno), Fegefeuer (ital.: Purgatorio) und Paradies (ital.: Paradiso) aufgeteilte „Göttliche Komödie“ gilt als bedeutendste Dichtung der italienischen Literatur und hat die italienische Sprache als Schriftsprache begründet. Zudem wird sie als eines der größten Werke der Weltliteratur angesehen.

Dazu passend wurden Lieder und Arien von Claudio Monteverdi, Wolfgang Amadeus Mozart, Friedrich Melndeson-Bartholdy und Giuseppe Verdi vorgetragen.

Im Bild v.l.n.r.: Hiroki Takeuchi (Sopran), Elena Ivanova (Mezzosopran), Andrija Pavlic (Klavier), Margit Baar (Alt/ Rezitation) und Mariko Takeuchi (Sopran) *Foto: © Gerhard Brey*

Fast 20 Jahre beim Hilfswerk Wilfersdorf tätig

Herr Gerhard Stoiber hat nach fast 20 Jahren Tätigkeit seine Mitarbeit aus persönlichen Gründen eingestellt.

Gerhard Stoiber war beinahe 20 Jahre lang dafür zuständig, dass die Essenskunden ihr tägliches Essen zugestellt bekommen. Immer am letzten Montag des Monats erstellte er gemeinsam mit den Essensfahrern den Plan für die tägliche Zustellung im Folgemonat.

Im Namen des Vorstandes bedankt sich Vorsitzender Ing. Anton Döltl nochmals recht herzlich für die jahrelange Mitarbeit und dankt auch dafür, dass Gerhard Stoiber die Einschulung seiner Nachfolgerin, der Vorstandsvorsitzenden-Stellvertreterin Carina Nitsch, übernommen hat.
Ein Dank geht auch an Carina Nitsch, dass sie sich bereit erklärt hat, die verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen und so die tägliche Essenszustellung zu garantieren.

Im Bild v.l.n.r.: Vorsitzender Ing. Anton Döltl, Vorsitzender-Stv. Carina Nitsch, Gerhard Stoiber, Ernst Wiesinger, Lorenz Bauer.
Foto: © Hilfswerk Wilfersdorf

Kellergassenfest und Adventzauber vom Kultur- und Verschönerungsverein Bullendorf wurden für 2022 fixiert

Der Kultur- und Verschönerungsverein Bullendorf zählt zu den sehr aktiven und unermüdlichen Vereinen innerhalb der Marktgemeinde Wilfersdorf.

Bei der letzten Vorstandssitzung wurden heurige Aktivitäten und geplante Veranstaltungen thematisiert.

Der traditionelle Frühjahrsputz soll am 2. April in gewohnter Manier stattfinden. Das alteingesessene Kellergassenfest zu Maria Himmelfahrt am 15. August sowie der beliebte Adventzauber am ersten Adventwochenende sollen wieder in der Kellergasse Fuchsenweg veranstaltet werden.

Blumenpflanzungen, Ausbringen von Parkbänken, Pflege öffentlicher Plätze, Instandhaltung und Betreuung des Kinderspielplatzes und vieles mehr sind für die Vorstandsmitglieder ganzjährig selbstverständlich.

Der Verein freut sich auf regen Besucherandrang bei diesjährigen Veranstaltungen.

Der Vereinsvorstand v.l.n.r.: Christine Krammer, Erna Stoiber, Heinrich Traindl, Hedwig Traindl, Josef Graf, Michaela Lehner-Ergin, Markus Schwab, Leo Krammer, Rosi Fally, Josef Kohzina.
Nicht am Foto: Karl Hochmeister, Leo Ratz und Theo Visnjevski
Foto: © KVV Bullendorf

VEREINE

Kinder bauen Nistkästen für Meisen, Finken und Co.

Anfang März fand beim Schützenverein Mistelbach eine etwas andere Veranstaltung für Kinder und Jugendliche statt.

Am Foto: Oberschützenmeister Josef Kohzina, Manfred Spelitz, Daniel und Veronika Kohzina, Sonja Stoiber, die Kinder Daniel, Mani, Hannah, Marcel, Sophie, Matthias, Marietta und Helene, Helmut Rommer, Reinhard Degen und Otto Peterschelka. *Foto: © Marktgemeinde Wilfersdorf*

Auf Initiative vom Bullendorfer Oberschützenmeister Josef Kohzina und mit Unterstützung von Reinhard Degen aus Wilfersdorf wurden gemeinsam mit den Kindern zahlreiche Nisthäuschen gebaut und damit ein wichtiger Beitrag für unsere freilebenden Singvögel geleistet.

Jedes Kind konnte mindestens zwei Kästen bauen, eines für Zuhause und das zweite zum Aufstellen am Schützenverein-Areal. Das unberührte Areal mit seinen vielen Sträuchern und Bäumen am Stadtrand von Mistelbach bietet Lebensraum für eine Vielzahl an heimischen Singvögeln und ist somit der perfekte Aufstellungsort.

Zahlreiche Kinder aus der Umgebung haben daran teilgenommen und waren mit voller Energie bei der Sache.

NÖ Senioren in Bewegung

Fit in den Frühling mit dem Seniorenbund, OG Wilfersdorf

Das heurige Jahr begann coronabedingt etwas später.

Mit Spiele-Nachmittagen, Informationen über die Nostalgie-Zugfahrt nach Opatija und die Topothek begannen unsere heurigen Aktivitäten und die Mitglieder waren begeistert dabei.

Am 31. März 2022 wird auch das Bewegungsprogramm für ältere Mitbürger unserer Gemeinde starten.

Bewegungsprogramm „Fit mach mit“

mit Gabi Hirtl

Wilfersdorf,

im **Turnsaal** der Volksschule

Zeit: **Donnerstag,** *13:45-14:45 Uhr*

Preis: € 50,-- für alle 10 Einheiten

Wann:

31.3.2022;
7.4.2022;
21.4.2022;
28.4.2022;
5.5.2022;
12.5.2022;
19.5.2022;
2.6.2022;
9.6.2022;
23.6.2022.

BEWEGUNG BIS INS ALTER

GESUNDES WILFERSDORF | Tut gut!

Bitte Trinken mitnehmen
Mit Socken od. Turnschuhen

Einlass auf Basis der jeweils gültigen Covid Regeln.

Ing. HOFER GmbH & Co KG
ING. GERHARD HOFER
Transporte - Erdarbeiten
Sand- und Schottergewinnung
2193 Wilfersdorf, Bahnzeile 3
Telefon: 02573/2212
www.hofer-transporte.org

Veranstaltungsankündigungen

EINLADUNG
zur Ausstellungseröffnung
Winfried Steininger

NACHBARSCHAFT
OHNE GRENZEN
SOUSEDSTVÍ **BEZ HRANIC**

Freitag, 13. Mai 2022, 19.00 Uhr
Liechtenstein Schloss Wilfersdorf, Festsaal

Begrüßung Horst Obermayer, Msc
Kulturobmann Liechtenstein Schloss Wilfersdorf

Ausstellungseröffnung Herbert Nowohradsky
2. Präsident des NÖ Landtages a. D.

Die Ausstellung ist bei freiem Eintritt bis Ende Juni 2022 geöffnet – täglich, außer Montag, von 10.00 bis 16.00 Uhr.

KULTUR- UND TOURISMUSVEREIN LIECHTENSTEIN SCHLOSS WILFERSDORF
2193 Wilfersdorf, Hauptstraße 1
T +43 2573/3356
M +43 664/377 08 06

LIECHTENSTEIN
SCHLOSS WILFERSDORF

www.liechtenstein-schloss-wilfersdorf.at

Große Saisoneröffnung im Schloss
Samstag, 9. und Sonntag, 10. April 2022

Freier Eintritt:
Schloss, Sonderausstellung im Festsaal, Liechtenstein Dauerausstellung im 1. Stock und das Heimatmuseum jeweils ab 10 Uhr geöffnet

Sa und So 14:00 Uhr
Führung durch die Ausstellungen
Hier erfahren Sie Hintergründe, hören Anekdoten & Unterhaltsames rund um den ehemaligen Adelssitz und das angrenzende Heimatmuseum.

Samstag 10:00 Uhr
Führung durch den Ort
Wilfersdorf auf den Spuren der Liechtensteiner - für Hiesige, Nachbarn und Zuagraste. Unser Weg führt uns vorbei an der ehemaligen Patronatskirche der Liechtensteiner und über den „Wilfersdorfer Kreuzweg" auf den „Heiligen Berg" hinauf zu alten Kellergassen. Hans Huysza erzählt Wissenswertes zu den Bauwerken und zur Geschichte des Ortes.

Sa und So 16:00 Uhr
Diavortrag im Brunnenstüberl
Ergänzend zur Sonderausstellung: 20 Jahre Kulturzentrum Schloss Wilfersdorf

Kinderprogramm
Geistersuche mit Willi und Wilma
jederzeit möglich; Unterlagen bei der Kassa abzuholen

Willi und Wilma, unsere freundlichen Schlossgespenster, verstecken sich überall im Schloss und halten Hinweise für kleine Geisterjäger bereit. Könnt ihr sie finden und das Rätsel um den Ur Ur Ur... Großvater der heutigen Liechtensteiner lösen? Gemeinsam mit den Eltern können Kinder so das Schloss erkunden.

Details unter
www.liechtenstein-schloss-wilfersdorf.at/kinder-im-schloss

Heurigenbetrieb:
Weinbau Tatzber
jeweils ab 16:00 Uhr

Die Wilfersdorfer Schlosswinzer laden am

23. & 24. April 2022

zum Weinverkosten ins Liechtenstein Schloss ein.

Mit dem Weintour-Band um EUR 25,- (inkl. EUR 2 x 6,- Wein-Einkaufsgutschein) können bei allen Weintour-Winzern Weine verkostet werden. Das Band gilt an beiden Tagen und ist bei den teilnehmenden Winzern erhältlich.

Schlossfestival 2022 - Der falsche Kaiser

Schloss Festival Wilfersdorf

Der Verein

„Kulturkooperation Schlossfestival Wilfersdorf“

präsentiert die Operette

„Der falsche Kaiser“

Musik- & Textbearbeitung
Dieter Hörmann
Richard Schmetterer
Christoph Schmetterer

Karten gibt es ab sofort

- **im Gemeindeamt Wilfersdorf**
- **unter der Tel.Nr. 02573/ 2366**
- **und auf www.eventjet.at**

Ort der Handlung:
Großwamperskirchen ein abseits liegender beschaulicher Ort in der Peripherie im Hinterland des fernen Umlandes der österreichischen K & K Monarchie, „leicht hint´aus“ und dann noch ein bisschen weniger als eine gute halbe Stunde.

Zeit der Handlung:
In der besonders guten Zeit der guten alten Zeit der K&K Monarchie.

Handlungsübersicht:
Große Aufregung in Großwamperskirchen. Das Zentrum des sozialen Lebens, das desolate, heruntergekommene Schutzhaus, soll neu übernommen werden. Und kein Geringerer als der Kaiser hat sein Kommen angekündigt. Die Schlüsselübergabe soll der hohe Besuch auch gleich zelebrieren. Die quirlige Liselle, die Ziehtochter des verstorbenen Wirten, scheint die einzige Interessentin zu sein, kann aber die hohe Summe von 3.000 Gulden für die Renovierungsarbeiten nicht aufbringen, geschweige die vom Gemeinderat geforderte Neubestuhlung des Gemeindesaales.

Mit großem Jubel wird der vermeintliche Kaiser mit seinem Privatsekretär Ketterl empfangen. Doch die hohen Gäste sind Osmond und Jakob, zwei Schwindler. Beide leben davon, sich bei diversen Festtagen oder Jubiläen als kaiserliches Gefolge anzukündigen, und dort auf Kosten der Allgemeinheit zu logieren.
Die Schwierigkeiten nehmen ihren Lauf, als Liselle bemerkt, dass Kaiser und Kammerdiener in Wirklichkeit zwei Betrüger sind. Sie verrät die beiden nicht, weil sie mit Hilfe der Schwindler auf die Übergabe des Schutzhauses hofft. Dazu soll der groß organisierte Jägerball am Abend genutzt werden. Außerdem ist ihr Osmond sympathisch. Auch Osmond findet Gefallen an Liselle.

Da kommen zwei fremde Männer an. Ein Geschäftsmann aus Deutschland, der erklärt, dass er, in aller deutscher Gründlichkeit und Manier, das Schutzhaus übernehmen möchte. Und ein einsilbiger Mann namens Gustav, der wiederum ist durch seine „Schweigseligkeit“ sehr geheimnisvoll.
Liselle´s Freundin Teddy versucht, den schweigsamen Gustav auszuhorchen. Dass sich dabei Teddy und Gustav näher kommen, liegt in der Natur der Operette.
Neben den geschäftlichen Komplikationen entstehen natürlich auch jede Menge Liebeswirren, die nicht nur Liselle in Gewissenschwierigkeiten bringen, denn: „Ein bissel Schwindeln darf man schon, nur richtig lügen nie!„Nach vielen Turbolenzen kommt auch noch die Kaiserin zu Besuch.
Am Ende bekommt Liselle das Schutzhaus. Teddy bekommt Gustav. Der Deutsche bekommt die Mitgliedschaft im Jagdverein. Osmond bekommt Liselle. – Und das Publikum bekommt einen unterhaltsamen Abend mit viel Musik.

Veranstaltungskalender

April 2022				
Kreuzwegandacht auf den HL. Berg	Pfarre Wilfersdorf	03.04.2022	14:00 Uhr	Pfarrkirche Wilfersdorf
Blutspenden	Freiwillige Feuerwehr Wilfersdorf	07.04.2022	17:00 Uhr	Ernst Kellermann Musikerheim
Große Saison-eröffnung im Schloss	Kultur- & Tourismusverein Wilfersdorf	09. & 10.04.2022	14:00 Uhr	Liechtenstein Schloss Wilfersdorf
Osterfrühschoppen	Freiwillige Feuerwehr Ebersdorf a.d. Zaya	18.04.2022	10:00 Uhr	Ernst Kellermann Musikerheim
Ostereiersuche	ÖVP-Wilfersdorf	18.04.2022	10:30 Uhr	Liechtenstein Schloss Wilfersdorf
Emmausgang	Pfarre Wilfersdorf	18.04.2022	15:00 Uhr	Kapperlberg
Seniorenheuriger	Seniorenbund OG Wilfersdorf	20.04.2022	14:00 Uhr	Ernst Kellermann Musikerheim
Weintour Weinviertel	Wilfersdorfer Schlosswinzer	23. & 24.04.2022	10:00 Uhr	Liechtenstein Schloss Wilfersdorf
Maibaumaufstellen	Marktgemeinde Wilfersdorf	30.04.2022	18:00 Uhr	Marktplatz Wilfersdorf
Mai 2022				
Muttertagsfeier	Pfarre Wilfersdorf	06.05.2022	14:00 Uhr	Pfarrhof Wilfersdorf
Muttertags- & Vatertagsfeier	Pensionistenverband Wilfersdorf	07.05.2022	12:00 Uhr	Ernst Kellermann Musikerheim
Florianimesse & 35 Jahre FF-Jugend	Freiwillige Feuerwehr Wilfersdorf	07.05.2022	18:00 Uhr	Liechtenstein Schloss Wilfersdorf
Muttertags- & Vatertagsfeier	Seniorenbund OG Wilfersdorf	11.05.2022	14:00 Uhr	Gastwirtschaft Neunläuf
Ausstellung Winfried Steinigner	Kultur- & Tourismusverein Wilfersdorf	13.05.2022	19:00 Uhr	Liechtenstein Schloss Wilfersdorf
20 Jahre Schloss-revitalisierung	Kultur- & Tourismusverein Wilfersdorf	14.05.2022	ganztägig	Liechtenstein Schloss Wilfersdorf
Firmung	Pfarre Kettlasbrunn	21.05.2022	10:00 Uhr	Pfarrkirche Kettlasbrunn
FF-Frühschoppen	Freiwillige Feuerwehr Bullendorf	26.05.2022	10:00 Uhr	Ferdinand-Brait-Weg
FF-Fest	Freiwillige Feuerwehr Bullendorf	28.05.2022	17:00 Uhr	Ferdinand-Brait-Weg
FF-Frühschoppen	Freiwillige Feuerwehr Bullendorf	29.05.2022	09:30 Uhr	Ferdinand-Brait-Weg
Juni 2022				
Tanz in den Sommer	Seniorenbund OG Wilfersdorf	08.06.2022	14:00 Uhr	Gastwirtschaft Neunläuf
Musik auf dem Fahrrad	Kultur- & Tourismusverein Wilfersdorf	11.06.2022	10:00 Uhr	Liechtenstein Schloss Wilfersdorf
Antoniusmesse	Pfarre Wilfersdorf	11.06.2022	18:00 Uhr	Kapelle Hobersdorf
36. FF-Heuriger & Abschnittsfeuerwehr-Leistungsbewerb & 130 Jahre FF Ebersdorf	Freiwillige Feuerwehr Ebersdorf	11. & 12.06.2022	12:00 Uhr & 08:30 Uhr	Halle Pausch
Fronleichnam-Prozession	Pfarre Bullendorf	12.06.2022	08:15 Uhr	Pfarrkirche Bullendorf
Traditionelle Ortsweinkost	Weinbauverein Bullendorf	16.06.2022	15:00 Uhr	Kellergasse Fuchsenweg
Schlosskonzert	Musikverein Wilfersdorf & Umgebung	19.06.2022	19:00 Uhr	Liechtenstein Schloss Wilfersdorf
Johannesfeuer	Pfarre Wilfersdorf	24.06.2022	21:00 Uhr	Zayadamm n. Spielwiese Hobersdorf
Spielefest	Kinderfreunde Wilfersdorf	26.06.2022	14:00 Uhr	Spielwiese Hobersdorf

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen im Zusammenhang mit dem Coronavirus kann es sein, dass Veranstaltungen, die der Gemeinde zur Ankündigung gemeldet wurden, kurzfristig vom Veranstalter abgesagt werden müssen. Alle Ankündigungen in der Gemeindezeitung und auf der Gemeindehomepage erfolgen unter diesem Vorbehalt. Im Zweifel wenden Sie sich bitte direkt an den jeweiligen Veranstalter!

Nächster Redaktionsschluss für Ausgabe 2/2022

Freitag, 27. Mai 2022

Fotos (min. 300dpi und Angabe zum Copyright) und Beiträge bitte per Mail an: martina.sock@wilfersdorf.gv.at

Genderhinweis:
Aus Gründen der Lesbarkeit wird darauf verzichtet, geschlechtsspezifische Formulierungen zu verwenden.
Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Männer und Frauen in gleicher Weise.